

In den Meeren der Juraperiode setzten die graziösen Gestalten der jüngeren Haarlilien am Fuße der Korallenbauten oft wahre Dichte von einer märchenhaften Schönheit zusammen oder siedelten sich mit ihren gelenkigen, jeder Wellenbewegung folgenden Stielen und Armen zwischen den Klippen fest. Zwei Gat-



Fig. 186.

Die Seelilie *Pentacrinus fasciculosus* aus dem Blasschiefer von Boll in Württemberg.

tungen (*Apiocrinus* und *Pentacrinus*) scheinen besonders häufig gewesen zu sein, denn die runden, gegen den Kelch allmählich verbreiterten Stengelglieder der ersteren und die fünfseitigen, mit einem schönen Sterne gezierten Stengelglieder der letzteren setzen ganze Lagen jener Schichten zusammen. Ihnen gesellten sich die kleinen gedrungenen Gestalten der Nektarhaarlilien (Fig. 184), so genannt, weil ihr versteinertes Kopf bei abgebrochenen Armen einer Gewürznelke glich. Die ungeheuer langen fünfseitigen Stiele der *Pentacrinus* = Arten — Duenstedt hat sie in einem Falle fünfunddreißig Fuß weit im Gestein verfolgt, ohne die Enden zu erreichen — trugen eine Wunderblume mit nur kleinem, in den Ranken verstecktem Kelch, deren Arme, schon unten wiederholt gablig geteilt, in den Enden dann so unendlich zart gefiedert erscheinen, daß die letzten Endranken nach vielen Tausenden, die Gliedstücke nach Millionen zählen. Bei einzelnen dieser herrlichen Formen scheinen sich auch die langen schlanken Stengel zu einem Flechtwerk verbunden zu haben, einen „Garten der Nereiden“ von märchenhafter Pracht bildend. Die Abbildung

und Armen zwischen den Klippen fest. Zwei Gat-  
tungen (*Apiocrinus* und  
*Pentacrinus*) scheinen be-  
sonders häufig gewesen  
zu sein, denn die runden,  
gegen den Kelch allmählich  
verbreiterten Stengelglie-  
der der ersteren und die  
fünfseitigen, mit einem  
schönen Sterne gezierten  
Stengelglieder der letz-  
teren setzen ganze Lagen  
jener Schichten zusammen.  
Ihnen gesellten sich die  
kleinen gedrungenen Ge-  
stalten der Nektarhaar-  
lilien (Fig. 184), so ge-  
nannt, weil ihr ver-  
steinertes Kopf bei abge-  
brochenen Armen einer  
Gewürznelke glich. Die  
ungeheuer langen fünf-  
seitigen Stiele der *Pen-  
ta-  
crinus* = Arten —  
Duenstedt hat sie in  
einem Falle fünfund-  
dreißig Fuß weit im Ge-  
stein verfolgt, ohne die  
Enden zu erreichen —  
trugen eine Wunderblume  
mit nur kleinem, in den  
Ranken verstecktem Kelch,  
deren Arme, schon  
unten wiederholt gablig